

Schleife binden - ein Fall für Schule oder Elternhaus?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 7. Dezember 2025 17:46

[Zitat von pepe](#)

An meiner Brennpunktschule gab es kaum Kinder, die ich "Leistungsverweigerer" nennen würde, bzw. nicht mehr oder weniger als an den vorherigen "Bullerbüschulen". Was zuletzt deutlich zugenommen hatte, waren vernachlässigte Kinder (Kleidung, Ernährung) und Schulanfänger, die immer weniger Selbstverständlichkeiten wie Sprachkenntnisse, Regelverständnis und angemessene Fein- und Grobmotorik mitbrachten. Das war anstrengend genug... Aber lernen wollten eigentlich alle.

Viele kommen mit sehr gesundem und liebevoll zubereiteten Frühstück in die Schule und wollen die ganze Zeit (auch im Unterricht) vesperrn. Bis zur Pause halten viele es nicht aus. Dass zu Hause schon gefrühstückt wird und andere, vllt. atmodische Rituale wie gleichzeitig gemeinsam am Tisch sitzen ohne ein digitales Gerät neben sich, sich unterhalten und nicht gleich aufstehen und wegrennen, wenn man fertig ist, das kennen die Kinder nicht mehr so. Das merkt man, sobald man mit den Kindern zusammen mal etwas isst. Das finde ich eigentlich schade.